

Kontoristin und Arbeiterin in Dresden. 1931—1942 Berufsausbildung und dann Tätigkeit als Laborantin in Dresden. 1949—1958 Erd-, Beton-, Kanal- und Raßarbeiterin, später Hilfssteiger. Steiger, Reviersteiger und Kombinarsrevierleiter bei der SDAG Wismut. 1952 SED. 1953 wurde ihre Brigade als erste Frauenbrigade der DDR mit dem Titel „Meister der Arbeit“ ausgezeichnet. 1953—1954 Mitglied des Bezirkstages Karl-Marx-Stadt. Seit 1954 Mitglied der Gebietsparteileitung Wismut der SED und Mitglied der Volkskammer. Seit 1958 Mitglied des Präsidiums und Sekretär des Gebietskomitees Wismut des Deutschen Roten Kreuzes in Karl-Marx-Stadt.

1951 „Verdienter Aktivist“, 1952 „Held der Arbeit“, „Brigade der ausgezeichneten Qualität“ und „Brigade der besten Qualität“, 1954 Clara-Zetkin-Medaille, 1957 Medaille „Für ausgezeichnete Leistungen im Wettbewerb“, Silberne Ehrennadel des DFD und Plakette „Auf Friedenswacht“; elffacher Aktivist des Zwei- bzw. Fünfjahrplanes.

**PRAUTZSCH, Eilfriede.** Beesenstedt-Zörnitz (Saalkreis). Genossenschaftsbäuerin in der LPG „21. März“, Beesenstedt-Zörnitz.

DFD-Fraktion.

Geboren am 10. 7. 1932 in Wansleben (See) als Tochter eines Landarbeiters. Volksschule und Berufsschule in Wansleben (See). Als Landarbeiterin tätig. 1950 FDJ, Gruppensekretär. 1951 Besuch der Landes jugendschule in Mühlanger bei Wittenberg (Elbe). 1956 SED. 1956 Eintritt in die LPG „21. März“ in Beesenstedt-Zörnitz. 1957 Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft, Gruppensekretär; 1958 DFD.

1951 und 1958 Abzeichen „Für gutes Wissen“ in Bronze und in Silber.

**PRIDÖHL, Ernst.** Wittenförden (Kreis Schwerin). Genossenschaftsbauer in der LPG „Besseres Leben“, Wittenförden.

LDPD-Fraktion.

Geboren am 2. 9. 1901 in Prondy (Kreis Bromberg/jetzt Volksrepublik Polen) als Sohn eines Arbeiters. Volksschule in Prondy; dann Landarbeiter. 1924—1927 Lehre und dann bis 1941 Tätigkeit als Maurer. Kriegsdienst, Gefangenschaft. 1945—1953 Neubauer. 1947 VdgB, 1951 LDPD. Seit 1952 Vorsitzender der Ortsorganisation Wittenförden der VdgB. Seit 1953 Mitglied des Gemeinderates Wittenförden. 1958 Eintritt in die LPG „Besseres Leben“ in Wittenförden.